



rudolf-wild-halle
Kulturzentrum Eppenheim

Die neue Spielzeit 2020/21

Wichtige Informationen zum Kulturprogramm 2020/21 in der Rudolf-Wild-Halle Eppenheim

Hiermit stellen wir Ihnen das Programm der Spielzeit 2020/21 vor.

Gleichzeitig möchten wir dazu einige Änderungen bekannt geben. Laut Vorgaben der Bundesregierung und des Landes Baden-Württemberg stehen uns in dieser Spielzeit, zum jetzigen Zeitpunkt, nur jeweils 149 Plätze zur Verfügung. Wir sind an die Abstandsregeln und Gebote gebunden.

Der Kulturbeirat und das Kulturamt der Stadt Eppenheim haben beschlossen, die Aufführungen, wenn auch im kleineren Rahmen, stattfinden zu lassen.

Der Kartenvorverkauf beginnt **drei Wochen** vor der jeweiligen Veranstaltung. Karten gibt es über das Ticketportal Reservix, oder wie bisher im Kulturamt des Rathauses unter der Telefonnummer 06221/794-402.

Vor der jeweiligen Verkaufsöffnung können **keine Reservierungen** angenommen werden.

Wir hoffen, dass wir mit dem Verständnis unserer Besucher rechnen können und in den kommenden Spielzeiten wieder auf Sie zählen dürfen.

Ihr Theaterteam der Rudolf-Wild-Halle
sowie der Kulturbeirat der Stadt Eppenheim

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7, 755051

Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH
Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim 75 69-501

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,
Frau Schäffner 794-145

Kernzeitbetreuung 0176 12013864/7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison 76 33 01

Humboldt-Realschule, Frau Back 76 33 43

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher, 76 55 00

Kindertagesstätten

Postillion e.V., Kita Regenbogen, Justus-von-Liebig-Str. 7/1
Susanne Lorenz 7191598

Kommunale Kindertagesstätte

Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20
Michaela Neuer 79 41 70

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´ 76 52 50

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross 76 52 90

Evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel,
Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer 75 70 50

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,

Larissa Kuhlmann 4 35 23 60

Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,

Constanze Heine 4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30

Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.

76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,

Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für

Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,

sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr

Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,

69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83

info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,

69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0

E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de

Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung

und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg

Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117

Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg

Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin

Angelika-Lautenschläger-Klinik,

Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg Tel. 116117

Mi, Fr 16.00-22.00 Uhr, Sa, So und an Feiertagen: 9.00-22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr;

Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen:

auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr

Augenärztlicher Notdienst Tel. 116117

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629

gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung

Tel. 30 11 83

AVR Kommunal GmbH

Zentrale: **0 72 61/931-0**

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekendienst:

Freitag, 17.07.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137, 69214 Eppelheim, Tel. 764854

Samstag, 18.07.

Bären-Apotheke, Marktstr. 54, HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Sonntag, 19.07.

Reischmann Apotheke, Da-Vinci-Str. 769115 Heidelberg (BahnhStadt), Tel.

06221 - 2 46 62

Montag, 20.07.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund,

Tel. 70 75 48

Dienstag, 21.07

Römer-Apotheke, Römerstr. 58, HD-Weststadt, Tel. 2 85 34

Mittwoch, 22.07.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstr. 38, HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Donnerstag, 23.07.

Fortsetzung von Seite 1

VORSCHAU KULTURPROGRAMM 2020/2021	
Dienstag 13.10.20	 Ungeheuer Heiss Komödie mit Franziska Traub, Markus Majowski u.a. Münchner Tournee
Samstag 17.10.20	 Theo Tollpatsch Jedes Kind kann irgendetwas gut! Kinderveranstaltung mit Jörg Schreiner
Freitag 30.10.20	 Die Schrubbers 1. Kraichgauer Frauenband mit Liedern direkt aus der Küche
Samstag 14.11.20	 Dorscht Odenwälder Shanty Chor Shantys
Dienstag 17.11.20	 Monsieur Pierre geht online Komödie mit Walter Plathe, Bürger Lars Dietrich, Manon Straché u.a. Gastspiele Berlin
Donnerstag 10.12.20	 Hurtig im Abgang Spitz & Stumpf Abschiedsprogramm
Samstag 23.01.21	 Neujahrskonzert Johann-Strauss-Orchester Frankfurt mit Solisten
Sonntag 21.02.21	 Ä schwere Geburt mit der Hemshofschtel Ludwigshafen Mundartkomödie
Freitag 05.03.21	 Brigithe & Taxi Bleu französische Chansons vorgelesen mit Charme, Leidenschaft und Humor
Sonntag 21.03.21	 Tratsch im Treppenhaus Lustspiel mit Heidi Mahler u.a. Ensemble des Ohnsorg-Theater Hamburg
Freitag 09.04.21	 Uwe Janssen und Freunde musikalischer Abend
Dienstag 04.05.21	 Komplexe Väter Komödie mit Jochen Busse, Hugo Egon Balder, René Heinersdorff u.a. Gastspiele Berlin
Donnerstag 20.05.21	 Vor der Ehe wollt ich ewig leben Kabarett mit Stephan Bauer Arthaus Produktion

Weitere Infos + Kartenverkauf unter Tel. 06221 794-402
Infos zur Halle unter Tel. 06221 794-405



Aktuelles Stellenangebot



Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), sucht für ihren Bauhof zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Gärtner der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau (m/w/d) als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung

Detaillierte Informationen zu der Stelle erhalten Sie unter www.eppelheim.de oder telefonisch im Personalamt 06221/794-411



Sportlerehrung 2020

Die Stadt Eppelheim möchte im Rahmen einer Feierstunde in der Rudolf-Wild-Halle am **Freitag, 16. Oktober 2020** ab 17:00 Uhr ihre erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler aus dem Jahr 2019 ehren.

Die Ehrungssatzung der Stadt Eppelheim sieht hierzu folgendes vor:

Auszeichnung für erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler

Die Stadt Eppelheim zeichnet aktive Mitglieder von Vereinen aus der Sparte Sportvereine (siehe Richtlinien zur Förderung eines intensiven Vereinslebens) und Schulen in drei Stufen für besondere sportliche Leistungen aus. Der/die Sportler/in muss den Erfolg für einen Eppelheimer Sportverein bzw. Schule erreicht haben. Der Wohnort ist dabei zweitrangig.

Stufe 1 Einzel und Mannschaften (Erwachsene und Jugendliche)
Ausgezeichnet wird in dieser Stufe das Erringen eines ersten Platzes bei einer deutschen oder internationalen Meisterschaft.

Stufe 2 Einzel und Mannschaften (Erwachsene und Jugendliche)
Ausgezeichnet wird in dieser Stufe das Erringen eines ersten Platzes bei einer badenwürttembergischen oder süddeutschen Meisterschaft.

Stufe 3 Einzel und Mannschaften (Erwachsene und Jugendliche)
Ausgezeichnet wird in dieser Stufe das Erringen eines ersten Platzes bei einer Badischen bzw. Regionalmeisterschaft.

Bei mehrfachem sportlichem Erfolg in verschiedenen Ehrungsstufen wird die/der zu Ehrende für die höchste Platzierung ausgezeichnet.

Die **Vorschläge** zur Ehrung gemäß den Vorschriften dieser Satzung sind in Form **eines schriftlichen Antrags** mit einer ausführlichen Darstellung der besonderen Verdienste bzw. der errungenen sportlichen Leistung der/des zu Ehrenden bei der Stadtverwaltung Eppelheim einzureichen.

Über die Auszeichnung für Sportlerinnen und Sportler entscheidet die Bürgermeisterin nach den Vorgaben dieser Satzung.

Die Einreichung der Vorschläge kann bis **Montag, 31. August 2020** an die Stadt Eppelheim - Fachbereich Kultur - Schulstraße 2 - 69214 Eppelheim oder per Mail an kulturamt@eppelheim.de erfolgen.

Achtung! Baustellen in Eppelheim

01.07.-31.07.: Vollsperrung Bgm.-Jäger-Str. (zwischen Schubertstraße und Seestraße)

06.07.-03.08.: Rudolf-Wild-Straße 5, Aufstellung Baukran und untertunneltes Gerüst



Amtliche Bekanntmachungen

Informationen aus dem Rathaus

Sicherstellung der Informationsversorgung Eppelheimer Nachrichten

Bei Nichtzustellung in den Briefkästen durch den krankheitsbedingten Ausfall von Austrägern, besteht jederzeit die Möglichkeit, die Eppelheimer Nachrichten unter: www.eppelheim.de oder www.lokalmatador.de/epaper digital zu lesen.

Erreichbarkeit der Stadtverwaltung

Ab sofort ist das Rathaus auch **mittwochs** wieder bis **18 Uhr** erreichbar. Wir bitten weiter dringend um telefonische Terminvereinbarung. Dadurch können Wartezeiten vermieden bzw. verkürzt werden.

Die Anmeldung an der Pforte mit Gesundheitsfrage und Handdesinfektion unterstützt Sie in der Einhaltung der Hygienemaßnahmen bei Ihrem Behördengang. Es gilt weiterhin die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung. Bei Bezahlvorgängen ist die unbare Zahlung zu bevorzugen. Es besteht auch immer die Möglichkeit einer Banküberweisung, ein persönliches Erscheinen ist dafür nicht erforderlich.



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Der Rhein-Neckar-Kreis und seine Kommunen sind dabei!

20.09. - 10.10.2020
Jetzt registrieren und mitradeln!
www.stadtradeln.de/rhein-neckar-kreis Klima-Bündnis

Tipps wie Sie aktiv die Region erkunden können:

Sie verbringen den Urlaub zu Hause oder sind auf der Suche nach Ausflügen in der Region? In der aktuellen Broschüre „Ausflüge Aktiv“ des VRN finden Sie Tipps für Wanderungen, Radtouren und andere Aktivitäten an der frischen Luft in unserer Region. Die Broschüre liegt ab sofort im Rathaus aus, solange der Vorrat reicht.



Wir wünschen viel Freude bei den verschiedenen Unternehmungen.

Foto: Stadt Eppelheim

Am 19. September heißt es „wir schaffen was!“

Am 19. September heißt es wieder „wir schaffen was!“ Zusammen anpacken, Spaß haben und Gutes tun – darum geht es alle zwei Jahre beim Freiwilligentag der Metropolregion Rhein-Neckar. Auch dieses Jahr findet der Freiwilligentag statt. Die Corona-Pandemie mit Sicherheitsauflagen, Mindestabstand und Hygieneregeln erfordert in diesem Jahr jedoch eine angepasste und vor allem flexible Vorgehensweise bei der Umsetzung der geplanten Projekte.

Haben Sie als Verein, Organisation oder Privatperson Projekte, die sie gerne gemeinschaftlich angehen möchten? Am 19. September haben Sie die Gelegenheit dazu und sind Teil eines großen freiwilligen Teams, dass sich ehrenamtlich engagiert. Oder haben Sie öfter über ein Ehrenamt nachgedacht aber wissen

nicht genau in welche Richtung es gehen soll? Gerne können Sie auch als Helfer bei einem bestehenden Projekt teilnehmen. Eine Übersicht der Projekte finden Sie unter <https://www.wir-schaffen-was.de/>

Vor zwei Jahren wurde im Rahmen des Freiwilligentages die Eppelheimer „Fairteiler-Hütte“ im Stadtpark renoviert. Lernen Sie neue Leute kennen und tun Sie gleichzeitig etwas Gutes. Mitmachen lohnt sich!

Wenn Sie ein Projekt anmelden möchten oder sich als Helfer registrieren möchten, können Sie sich gerne an Leonie Geffers unter 06221/794-404 wenden oder per E-Mail l.geffers@eppelheim.de.



Foto: Stadt Eppelheim

FUNDBÜRO

Folgende, nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden im vergangenen Monat abgegeben und können während der Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung (Tel. 794-120/121/125, E-Mail: buergeramt@eppelheim.de) von den Eigentümern abgeholt werden:

Fundnr	Kategorie	Fundsache	Fundort	Funddatum
2000-031	Sonstige Elektronikger	Kopfhörer, Marke: MPOW	Eppelheim	10.02.2020
2000-032	Schlüssel	Anzahl: 3, Mister Minit, Fahrradschlüsselschlüssel, unbekannt + Ring und roter Anhänger	Eppelheim	10.02.2020
2000-034	Schlüssel	Anzahl: 1, Burg Wachter	Eppelheim	11.02.2020
2000-036	Schlüssel	Anzahl: 5, Land Rover, Börkey, BKS, Börkey, ANBO + Anhänger	Eppelheim	12.02.2020
2000-038	Schlüssel	Anzahl: 6, Burg- Schlüssel in vierfacher Ausführung, Wilka, Abus+ braunes Band	Spitalstraße	27.02.2020
2000-041	Fahrrad	Marke: Forever, Typ: unbekannt, Farbe:gelb, Art: Klapprad,	Posseltstraße Heidelberg	29.02.2020
2000-042	Schlüssel	Anzahl: 1, Abus	Hugo-Giese-Platz	05.03.2020
2000-044	Fahrrad	Marke: Turmberg, Farbe: silbergrau, Art: Tiefensteiger	S-Bahnhof Pfaffengrund/Wieblingen	11.03.2020
2000-045	Schlüssel	Anzahl: 1, Daihatsu, + Anhänger	Eppelheim	16.03.2020
2000-048	Schlüssel	Anzahl: 1, + Schlüsselanhänger mit	Eppelheim	18.03.2020
2000-049	Schlüssel	Anzahl: 3, Abus, Abus, Abus	Eppelheim	23.03.2020
2000-050	Schlüssel	Anzahl: 4, Abus, Wilka, Schlüsseldienst im Kaufland, Unbekannt	Eppelheim	23.03.2020

2000-051	Schlüssel	Anzahl: 2, Abus, Mister Minit	Eppelheim	23.03.2020
2000-052	Schlüssel	Anzahl: 3, DOM, DOM, Errebi + grüner Anhänger	Eppelheim	23.03.2020
2000-053	Schlüssel	Anzahl: 2, Abus, Börkey + schwarzes Band	Eppelheim	23.03.2020
2000-054	Brille	schwarzer Rahmen, farbige Bügel, Korrekturbrille.	Marienhof	22.03.2020
2000-055	Schlüssel	Anzahl: 7, Master, DOM, keymax/toom, CES, Börkey.	Eppelheim	24.03.2020
2000-057	Schlüssel	Anzahl: 1, Unbekannt, bunter Schlüsselkopf	Hauptstraße/ Wieblingen	01.04.2020
2000-059	Geldbeutel, Sonstige	Schwarz, Geldbeutel/Geldbörse		01.04.2020
2000-060	Handy	Samsung S3 mit durchsichtiger Hülle, Samsung, ohne SIM-Karte	Bushaltestelle Friedhof Eppelheim	21.03.2020
2000-061	Brille	in schwarzem Etui, Korrekturbrille, nicht/leicht getönt	Feldweg Eppelheim	01.04.2020
2000-062	Handy	Iphone 4S mit zweifarbiger Hülle, iPhone - Apple, T-Mobile	Dr. Haselmann Weg	07.04.2020
2000-063	Schlüssel	Anzahl: 1, HEMA	Rud.-Diesel- Straße	09.04.2020
2000-064	Fahrrad	Marke: Bergamont, Farbe: silber, Art: Mountainbike, 26 Zoll	Görresstraße	07.04.2020
2000-070	Fahrrad	Typ: Fun 21 s, Centano, schwarzblau, Sport- u. Freizeitrad, 28 Zoll	Handelsstraße	07.04.2020
2000-071	Fahrrad	Marke: Kettler, Farbe: silber, Typ: Sport- u. Freizeitrad, 28 Zoll	Handelsstraße	07.04.2020
2000-072	Schlüssel	1 x ilco orion, 2 x Graf Baumarkt Nagold, Anzahl: 9, Abus, DOM	Werderstraße	23.04.2020
2000-076	Sonstiges	Leitkegel	Lothar- Wiegand- Ring	17.04.2020
2000-077	Sonstiger med.	Pulse Oximeter	Eppelheim	30.04.2020
2000-080	Schlüssel	Anzahl : 6, Abus, Abus, Wilka, Rest: unbekannt, + Karabinerhaken und	Eppelheim	14.05.2020
2000-081	Sport-und Freizeitartikel	Cityroller, Marke: Hudora, Farbe: chrom-silber	Frh.-v.- Wamboldt-	18.05.2020
2000-082	Schlüssel	Anzahl: 3, Silca, Renz, Stabili +Schlüsseltasche	Eppelheim	27.05.2020
2000-083	Geld	Bargeld	Parkplatz Eppelheim	29.05.2020
2000-086	Sonstiges	Softair-Gewehr	Heinrich- Schwegler- Straße	04.06.2020
2000-089	Schlüssel	Anzahl: 4 , Wilka, Wilka, Fahrradschlossschlüssel, unbekannt, + Karabinerhaken	Eppelheim	15.06.2020
2000-090	Tasche	Handtasche, Farbe: dunkelblau	Haltestelle Eppelheim Rathaus	25.06.2020
2000-093	Fahrrad	Marke: FSR, Typ: Specialized, Farbe: orange, Art: Mountainbike	Eppelheim	29.06.2020
2000-094	Schlüssel	Anzahl: 2, Winkhaus, Unbekannt, +2	Eppelheim	29.06.2020
2000-095	Informationst echnologie	USB-Stick , Silber mit Ring und Aufschrift	Eppelheimer Feld Richtung ...	04.07.2020
2000-096	Schlüssel	Anzahl: 1, RUKU, elektronisch	Beethovenstra ße	08.07.2020
2000-097	Sonstiges	Drohne, Farbe: schwarzgold	Gerhart-Hauptm Hintere Lisgewann	26.06.2020
2000-098	Schlüssel	Anzahl: 1, Fahrradschlossschlüssel mit buntem Anhänger		13.07.2020

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundstücken, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundamt bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Damit an 365 Tagen im Jahr Müll gesammelt werden kann

An drei Sammelstationen im Stadtgebiet kann man sich Müllsäcke und Greifzangen ausleihen / Gesammelter Müll wird in den Boxen deponiert

(sg) Wer umweltbewusst denkt und der Natur keinen Schaden zufügen möchte, der entsorgt seinen anfallenden Müll entweder fachgerecht zu Hause oder wirft ihn unterwegs in die überall im Stadtgebiet aufgestellten Mülleimer. Wenn sich daran jeder halten würde, wäre die Stadt um einiges schöner und sauberer, Böden und Grundwasser weniger schadstoffbelastet. Doch die

Wirklichkeit sieht anders aus - und daran stört sich Corinna Brambach gewaltig. Die Eppelheimerin sammelt aus Überzeugung seit gut 20 Jahren ehrenamtlich Müll ein. Täglich fährt sie mit dem Rad ihre Route, fischt Plastikverpackungen, Glasflaschen und so manchen Unrat aus dem Gebüsch, sammelt Papiermüll und Zigarettenkippen ein, um den Schaden für die Umwelt zu begrenzen. Sie weiß, dass der städtische Bauhof nicht über die Personalkapazität verfügt, die notwendig wäre, um regelmäßig das gesamte Stadtgebiet sauber zu halten. „Unsere Natur kann den Müll, der tagtäglich achtlos weggeworfen wird, nicht einfach schlucken. Daher möchte ich Leute zum Müllsammeln motivieren und suche Mitstreiter“, erklärt die vierfache Mutter.

Um dafür die Voraussetzungen zu schaffen, wurden auf ihre Anregung hin im Eppelheimer Stadtgebiet drei Müllsammelstationen eingerichtet. An jeder Station gibt es eine Box mit Greifzangen und Müllsäcken. Wer Müll sammeln, die Umwelt sauber halten und sich in den Dienst der Allgemeinheit stellen möchte, darf sich bedienen und kann dies zeitlich unabhängig an 365 Tagen im Jahr tun. Der gesammelte Müll wird in den Müllsammelboxen deponiert. Sie werden, wie auch die Mülleimer im gesamten Stadtgebiet, regelmäßig von den Mitarbeitern des städtischen Bauhofs geleert.

Eine Müllsammelstation mit entsprechendem Infoschild und der Aufforderung „Gerne dürfen Sie die Müllzangen und Müllbeutel ausleihen!“ wurde an den Sitzgelegenheiten am Zugangsweg zum Eppelheimer Wald eingerichtet. Eine zweite Station ist am Eingang zum Spielplatz „Am Lerchenweg“ und die dritte befindet sich westlich des Konrad-Adenauer-Rings in Verlängerung des Abenteuerspielplatzes.

Bürgermeisterin Patricia Rebmann begrüßte die Initiative der Eppelheimerin und fand die Müllsammelstationen eine gute Idee. „Es ist schon sehr traurig, wenn Menschen ihren Müll und ihre Zigarettenkippen einfach auf den Boden oder ins Gebüsch werfen. Sie fügen damit der Umwelt großen Schaden zu und verunreinigen mit den Kippen in hohem Maße das Grundwasser“, erläuterte Rebmann. „Das hat für mich nichts mehr mit respektvollem Zusammenleben zu tun, sondern ist einfach ungehörig und nicht tolerierbar“, meinte das Stadtoberhaupt. Auch Benedikt Seelbach, Umwelt- und Naturschutzbeauftragter der Stadt, der das Projekt „Müllsammelstationen“ mit dem städtischen Bauhof umsetzte, möchte beim Thema „Müll“ in der Bevölkerung ein Umdenken erreichen. „Giftstoffe und Mikroplastik, die über den Müll und Zigarettenkippen in die Umwelt gelangen, landen letztlich über die Nahrungskette wieder bei uns auf dem Teller“, verdeutlichte er. Wer weitere Anregungen zum Müllsammeln hat, oder Vorschläge für weitere Standorte von Müllsammelstationen vorbringen möchte, kann gerne an info@eppeilheim.de eine Mail schreiben oder Benedikt Seelbach unter 06221-794603 anrufen. Man kann auch eine Patenschaft für eine Müllsammelstation übernehmen und regelmäßig nach deren ordnungsgemäßem Zustand schauen.



Corinna Brambach (links) regte die Einrichtung von Müllsammelstationen im Stadtgebiet an. Der Umwelt- und Naturschutzbeauftragte der Stadt, Benedikt Seelbach, und Bürgermeisterin Patricia Rebmann begrüßten die Idee und sorgten für die Umsetzung. Foto: PS GEschwill

Bolzplatz Hintere Lisgewann wieder offen

Ab sofort ist der Bolzplatz im Hinteren Lisgewann wieder geöffnet. Der städtische Bauhof hat den Platz hergerichtet, die Spielgeräte überprüft und die Tore zum Fußballspielen wieder aufgestellt. Nun können Kinder und Jugendliche den Platz zum Spielen wieder nutzen bis das Grundstück einer anderen Nutzung zugeführt wird.

Informationen zu Corona

Wichtige Telefonnummern bei Problemen und Konflikten zu Hause

Nachstehend finden Sie die wichtigsten Telefonnummern, die Hilfe bieten, wenn es gerade jetzt, wo wir alle zu Hause sind, zu Konflikten in den eigenen vier Wänden kommt:

- „Nummer gegen Kummer“ für Kinder und Jugendliche: **116 111**

- Elterntelefon: **0800 111 0550**

- Pflegetelefon: **030 2017 9131**

- Hilfetelefon „Schwangere in Not“: **0800 404 0020**

- Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“: **0800 011 6016**

- Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst: **112**

- Notruf Polizei: **110**



Diese Eppelheimer Geschäfte bieten Behelfsmasken an:

Änderungsschneiderei BITA & BIRA

Hauptstraße 79, 69214 Eppelheim

Tel. 06221 5996854

Mail: schneiderei.bita.bira@gmail.com

Web: www.schneiderei-bita-bira.business.site

Exner Medizintechnik und Service UG

Elly-Beinhorn-Straße 6/1, 69214 Eppelheim

Ansprechpartner: Joachim Exner

Telefon: 06221 13889-210

Nadelzauberei Gabi Hildebrandt

Handelsstr.6, 69214 Eppelheim

Tel. 0172-6220923,

Mail: info@nadelzauberei.de

www.nadelzauberei.de

Frauenorganisation der Ahmadiyya Gemeinde Eppelheim

Ansprechpartnerin: Anila Ahmad

Tel: 015 90 630 50 01

E-Mail: Eppelheim@lajna.de

Information über die Kosten sowie Abhol- Lieferdetails erfragen Sie bitte bei den einzelnen Geschäften an.

Sie bieten ebenfalls Masken an? Gerne nehmen wir Sie in die Liste mit auf.

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig.

Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.

Aus den Fraktionen

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktion dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Claudia Grau-Bojunga und Isabel Moreira da Silva



Grau frisst Grün – alles wie gehabt?

Was macht eigentlich eine schöne Stadt aus? Wenn wir durch unbekannte Städte gehen, stellen wir uns oft diese Frage, und achten genau auf das, was besonders ansprechend ist. Es sind natürlich alte historische Gebäude, kleine Geschäfte und die Gastronomie, aber auch ... große alte Bäume. In

Zeiten des Klimawandels brauchen wir jeden dieser grünen Riesen. Wir müssen alles daran setzen, alten Baumbestand zu erhalten. Sie verstoffwechseln CO₂, indem sie den Kohlenstoff binden und den lebensnotwendigen Sauerstoff abgeben, sie spenden in den Sommermonaten Schatten und und und.

Die Stadt hat sich gerade ein vielversprechendes Entwicklungskonzept gegeben, das Klima- und Umweltschutz Vorrang gibt. Nachverdichtung darf nicht zu Lasten des Stadtklimas und der Grünflächen gehen – so steht es in den Leitsätzen. Es wäre jetzt eine gute Gelegenheit gewesen, sich den Klimaschutz nicht nur auf die Fahnen zu schreiben, sondern ihn konkret umzusetzen. Stattdessen sollen nun in der Erich-Veith-Straße gegenüber dem Reiterverein zahlreiche Bäume einer Reihenhaussiedlung weichen, darunter 50 bis 80 Jahre alte Riesen. Also wieder alles beim Alten: Grau frisst Grün? Gerne wird hierbei immer wieder argumentiert, Bäume hätten eine begrenzte Lebenserwartung. Das stimmt nur zum Teil. Denn es gibt Linden, die über 1000 Jahre alt werden. Bezogen auf ein Baumleben sind die Bäume auf dem Gelände sozusagen im besten Baumalter. Wenn in Brasilien die Wälder abgeholzt werden, regt sich jeder auf. Aber sind unsere Bäume weniger wert? In anderen Städten hat man dies längst verstanden, und alte Bäume werden wegen ihrer Schönheit und ihres Nutzens geschützt und bewahrt. Auch in Eppelheim sollte das Schule machen.

Unsere Fraktion hat sich mit dem Projekt an der Erich-Veith-Straße lange befasst, viele Gespräche geführt und das Für und Wider abgewogen. Schließlich haben wir uns für die Bebauung unter bestimmten Voraussetzungen ausgesprochen. Inakzeptabel ist für uns, dass das Vorhaben im Eilverfahren ohne jegliche Umweltprüfung abgewickelt werden sollte. Wir haben deshalb ein Artenschutz- und Umweltgutachten und den Erhalt möglichst vieler Bäume gefordert. Statt nur Reihenhäuser soll zudem bezahlbarer Wohnraum für Familien mit niedrigem Einkommen berücksichtigt werden. Unser entsprechender Antrag scheiterte vorerst am Nein der anderen Fraktionen. Aber immerhin: Nun soll es doch ein allgemeines Umweltgutachten geben. Und es entsteht mindestens ein Mehrfamilienhaus. Ein Etappensieg! Fragen und Anregungen hierzu? Schicken Sie uns eine E-Mail an

claudia.grau-bojunga@gruene-eppelheim.de oder isabel.moreira-dasilva@gruene-eppelheim.de. *Foto: I. Moreira da Silva*

Fraktion EL – Eppelheimer Liste

Bewerbung „Modellkommune Klimamobil“



Stadtentwicklung – Mobilität

Hätten wir kein Mobilitätskonzept in Auftrag gegeben, wäre es ein interessantes Angebot gewesen. Doch nachdem bereits das Stadtentwicklungskonzept ohne Mobilitätskonzept verabschiedet wurde, soll nunmehr die Bewerbung zur *Modellkommune Klimamobil* erfolgen, **obwohl ein Mobilitätskonzept kurz vor der Fertigstellung steht.** Der Gemeinderat hat bereits im vergangenen Sommer bei seiner Klausursitzung große Einigkeit darin erzielt, dass in der Hauptstraße ein zentraler Abschnitt, etwa vom Rat-

haus bis zur evangelischen Kirche, deutlich verlangsamt werden soll. Sicher wird dies ein bedeutender Beitrag zum Klimaschutz sein, auch ohne Klimamobil. Wir sehen hier vielmehr unseren beauftragten Verkehrsplaner in der Pflicht, diesen Wunsch unter Berücksichtigung der Straßenbahn mit allen Verkehrsteilnehmern und den Anwohnern umzusetzen.

Irritiert sind wir darüber, dass in dem Bewerbungsschreiben erneut von Einbahnstraßenregelungen die Rede ist. Unsere Fraktion hat bereits deutlich gemacht, dass wir keine Einbahnregelungen wollen, da sie größere Umwege, höhere Geschwindigkeiten und Verkehrsbelastungen für die angrenzenden Wohngebiete bedeuten. Daher wollen wir die Lösungen mit dem beauftragten Verkehrsplaner und den Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen einer Bürgerversammlung und mit dem Bürgerbegleitgremium suchen.

Wenn es auch mit der Bewerbung Klimamobil nichts zu tun hat: Sehr enttäuscht sind wir, dass seitens des Landes-Verkehrsministers die Standspur auf der A5 für den fließenden Verkehr freigegeben werden soll, ohne dass für Eppelheim die Lärmschutzwand nachgebessert wird. Wir sind der Meinung, dass der Landesregierung und dem Verkehrsministerium von der Stadt Eppelheim deutlich gemacht werden muss, dass das so nicht geht. Klimaschutz und Verkehrswende sind wichtig, aber Autobahn-Verkehrslärm ist gesundheitsschädlich. *Foto: Eppelheimer Liste*



Aus dem Ortsgeschehen

Sommerfest im Seniorenzentrum Haus Edelberg

Am vergangenen Samstag wurde durch das Pflorgeteam des Haus Edelberg für alle Bewohnerinnen und Bewohner ein buntes Sommerfest organisiert. Aufgrund der geltenden Auflagen um das Corona-Virus konnten die Seniorinnen und Senioren das Fest nur ohne Angehörige begehen.

Einrichtungsleiterin Julia Kretschmer ließ es sich aber dennoch nicht nehmen, Bürgermeisterin Patricia Rebmann sowie die beiden Stadtprinzessinnen einzuladen. Den Umständen entsprechend wurde der Besuch zwar kurz aber dafür umso herzlicher arrangiert. Mit entsprechendem Abstand und Mund-Nasenbedeckung begrüßte das Stadtoberhaupt die Festgesellschaft und hatte eine rührende Geschichte mitgebracht. Stadtprinzessin Marina Schmitt freute sich ebenfalls über die Einladung sehr und überbrachte die Grüße beider Stadtprinzessinnen mit einem sommerlichen Kurzgedicht. Als musikalische Einlage organisierte die Stadtverwaltung Johannes Häfner, welcher mit Trompete und

noch mehr Sicherheitsabstand vier Klassiker zum Besten gab.

Da der direkte Kontakt mit den Seniorinnen und Senioren nicht möglich war, hatte Patricia Rebmann als sommerlichen Gruß für jeden ein Blümchen im Gepäck.

Als besondere Überraschung, überreichte Heimleiterin Julia Kretschmer Stadtprinzessin Marina Schmitt einen Scheck in Höhe von 1.111,11 € für das Projekt „Kunst am Kreisverkehr“. Stadtprinzessin und Bürgermeisterin dankten sichtlich gerührt allen für dieses tolle Geschenk.



v.l.n.r.: Bürgermeisterin Patricia Rebmann, Stadtprinzessin Marina Schmitt, Hausleiterin Julia Kretschmer, Johannes Häfner *Foto: Stadt Eppelheim*

Wochenmarkt am Mittwoch

STADT EPPELHEIM

Eppelheimer Wochenmarkt

Jeden Mittwoch
15 – 19 Uhr

Ab Mittwoch, 25.03.2020 findet der Markt bis auf Weiteres, auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule statt!

Käse

Fleischspezialitäten

Tiroler Spezialitäten

Italienische Feinkost

Dampfnudeln

Griechische Feinkost

Backwaren

Fisch

Obst

Blumen

Gemüse

Süßwaren

Honig

Weitere Informationen unter:
www.eppelheim.de

Geburtstage

Freitag, 17.07. Bernhard Löscher	75 Jahre
Samstag, 18.07. Manfred Stemper Peter Rothe	80 Jahre 70 Jahre
Montag, 20.07. Katina Xenokota	75 Jahre
Mittwoch, 22.07. Renate Stücklin Klara Dörich	75 Jahre 75 Jahre



Foto: Pixabay

**HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH!**

Stadtbibliothek

Erinnerung: erweiterte Öffnungszeiten der Stadtbibliothek – Schritt für Schritt zur Normalität zurück

Die Stadtbibliothek Eppelheim bietet **seit Mittwoch, den 03. Juni die folgenden Öffnungszeiten an:**

Mo:	10 – 15 Uhr
Di:	geschlossen
Mi:	8 – 12 Uhr
Do:	10 – 18 Uhr
Fr:	8 – 12 Uhr
Sa:	geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten sind wir **zusätzlich** auch dienstags von 8 – 12 Uhr **telefonisch** unter der Nummer: 06221/ 76 62 90 oder **per E-Mail:** stadtbibliothek@eppeilheim.de erreichbar, für Auskünfte und natürlich auch um Leihfristen zu verlängern.

SOMMER- BÜCHERFLOHMARKT

DO, 23. JULI: 10 - 18 UHR
FR + SA, 24./25. JULI: 8 - 12 UHR



mit: Schnitzeljagd für Kinder & Cocktails & Eis!

aussortierte Bücher und Medien für kleines Geld!
(Romane, Kinder- & Sachbücher, Zeitschriften, DVDs, CDs)

in der
Jahnstr. 1
Tel. 06221-766290

Stadt
Bibliothek
Eppelheim
wird 40 Jahre!

in

1250
SABOTAGEJAHRE
EPPELHEIM

Foto: Stadtbibliothek



**Verschenken – verloren –
gefunden – suchen**

zu verschenken

4 Garten Klappstühle, massiv, weiß gestrichen,
Tel. 06221-762936



Kirchliche Nachrichten

HILFE GEBEN – HILFE NEHMEN

**Sind Sie auf der Suche
nach Unterstützung
oder einem "offenen Ohr"?**

**Können Sie Unterstützung
anbieten?**

Dann melden Sie sich gerne:

Kath. Pfarramt:

Telefon: 4352 430

oder per Mail:

hilfegebenhilfenehmen@gmx.de



Katholische Stadtkirche
HEIDELBERG

„Hilfe geben – Hilfe nehmen“

Eine gemeinsame Aktion der ev. und kath. Kirche in Eppelheim

unterstützt von der Stadt Eppelheim

Gerade die ältere Generation und Menschen mit Vorerkrankungen werden als Risikogruppen des Coronavirus eingestuft. Uns liegt es am Herzen, diesen Menschen unsere Hilfe anzubieten und dafür die nötigen Kontakte herzustellen. Sie sollen wissen und spüren, dass wir mit ihnen verbunden sind. Die Hilfe soll so erfolgen, dass sich die gefährdeten Personen keinem unnötigen Ansteckungsrisiko aussetzen.

Wie selbstverständlich helfen schon viele, ganz ohne Organisation, von Gartenzaun zu Gartenzaun in ihrer direkten Umgebung. Wo dennoch Unterstützung gebraucht wird, möchte „Hilfe geben – Hilfe nehmen“ Hilfe beim Einkaufen, Besorgungen machen, Haustiere versorgen und ähnliches anbieten. Ein wesentliches Merkmal unserer kirchlichen Aktion ist das Angebot, direkt oder per Rückruf mit einem Seelsorger, einer Seelsorgerin oder mit einer Person aus dem aufgebauten Netzwerk sprechen zu können. Sie finden bei diesem Gesprächsangebot ein „offenes Ohr“ für das, was Sie beschäftigt und bedrückt.

Sowohl Menschen, die Unterstützung wünschen, als auch Menschen, die Unterstützung anbieten, können sich unter der Mail-

Adresse hilfegebenhilfenehmen@gmx.de oder telefonisch unter der Telefonnummer 06221-4352 430 (katholisches Pfarramt) an uns wenden.

Evangelische Kirche

Kirchliche Nachrichten

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 19. Juli 2020 um 10.00 Uhr in der Pauluskirche

mit Pfarrerin Cristina Blázquez, Orgelmusik und Gesang

Sonntags feiern wir – entsprechend dem Schutzkonzept der Evangelischen Kirchengemeinde - um 10 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche, dort können maximal 48 Personen Platz finden. Dazu ist es gut, nicht erst „auf den letzten Drücker“ zu kommen. Sie werden von Mitgliedern des Kirchengemeinderats geleitet. Das Tragen von Mund-Nasen-Schutz wird empfohlen.

Da wir als Gemeinde leider nicht singen dürfen, freuen wir uns auf Orgelmusik von Peter Rudolf und Gesang von Michael Leideritz. Besonders für alle, die noch nicht kommen können, veröffentlichen wir die Predigten auf unserer Homepage, legen sie in der Kirche aus und schicken Sie Ihnen auf Wunsch auch nach Hause! Dazu können Sie sich gerne im Pfarramt melden; Tel. 760027.

„Good-Newsletter“

Mittwochs erscheinen bis Ende Juli weiterhin Newsletter mit Musik! Im August wird es eine „Newsletter-Pause“ geben, ab September machen wir dann weiter. Die alten Ausgaben unseres „Good-Newsletters“ finden Sie auf unserer Homepage www.ekiappelheim.de. Dort können Sie sich auch für den Newsletter eintragen. Dann erhalten Sie die Newsletter digital zugeschickt. Für die beliebte Audio-Version wenden Sie sich bitte auch an das Pfarramt.



KINDER-SOMMER-TAGE

SPASS | NEUES ENTDECKEN | BASTELN | SPIELEN |
GESCHICHTEN ERLEBEN | NEUE FREUNDE

DU MÖCHTEST DIE SOMMERFERIEN MIT JEDER MENGE SPASS
BEENDEN? DANN KOMM ZU DEN KINDER-SOMMER-TAGEN!
GEMEINSAM VERBRINGEN WIR DIE LETZTEN FERIEN-TAGE, SPIELEN,
SINGEN UND BASTELN

09. - 11. SEPTEMBER 2020

UHRZEIT: 9:00 - 12:30 UHR
WO: EVANG. GEMEINDEHAUS EPPELHEIM,
HAUPTSTR. 56
FÜR WEN: KINDER VON 6-10 JAHRE
GESAMTKOSTEN: 5€
KONTAKT UND ANMELDUNG:
GEMEINDEDIAKONIN JOHANNA HASSFELD
JOHANNA.HASSFELD@KBZ.EKTBA.DE

Foto: ev.Kirche

Katholische Kirche

Kirchliche Nachrichten

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

So. 19.07. 11.00 Wortgottesdienst (Christkönigkirche)
Di. 21.07. 08.30 Hl. Messe (Christkönigkirche)
18.00 Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
Sa. 01.08. 18.00 Hl. Messe (Christkönigkirche)

Für die Teilnahme an den Gottesdiensten ist eine Anmeldung bis freitags um 12.00 Uhr erforderlich. Wir bitten Sie, sich per Mail oder Telefon an das Pfarrbüro der Gemeinde St. Joseph zu wenden: Telefon: 06221-4352430; Mail: st.joseph@kath-hd.de
Für die Teilnahme an den Werktagsgottesdiensten benötigt es keine Anmeldung.

Pfaffengrund

So. 19.07. 09.30 Hl. Messe

Für die Teilnahme an den Gottesdiensten ist eine Anmeldung bis freitags um 12.00 Uhr erforderlich. Wir bitten Sie, sich per Mail oder Telefon an das Pfarrbüro der Gemeinde St. Marien zu wenden: Telefon: 06221-4352510; Mail: st.marien@kath-hd.de

Wieblingen

Sa. 18.07. 18.00 Hl. Messe (St. Bartholomäus-Kirche)
Fr. 24.07. 18.00 Hl. Messe (St. Bartholomäus-Kirche)
So. 02.08. 09.30 Hl. Messe (St. Bartholomäus-Kirche)

Für die Teilnahme an den Gottesdiensten ist eine Anmeldung bis donnerstags um 12.00 Uhr erforderlich. Wir bitten Sie, sich per Mail oder Telefon an das Pfarrbüro der Gemeinde St. Bartholomäus zu wenden: Telefon: 06221-4352670; Mail: st.bartholomaeus@kath-hd.de

Für die Teilnahme an den Werktagsgottesdiensten benötigt es keine Anmeldung.



Gott lässt wachsen!

Krypta Kinderkirche

**Sonntag,
26. Juli 2020
10.30 Uhr**

Franziskushof
Blumenstraße
Eppelheim

Herzliche Einladung zum „Stadtradeln 2020“ mit „Das Kirchentandem“!

Liebe Radfahrende in unseren Gemeinden, es geht los – vom 20. September bis 10. Oktober heißt es wieder Radkilometer für den Klimaschutz zu sammeln! Anknüpfend an das vergangene Jahr,

in dem wir gemeinsam mit über 40 Personen ökumenisch unterwegs waren und in ganz Eppelheim mehr als 3t CO2 eingespart haben, wollen wir die Aktion gerne wiederholen. Viele Menschen in der Paulusgemeinde und der Gemeinde St. Joseph radeln mit dem Rad zur Arbeit oder in der Freizeit und engagieren sich für Nachhaltigkeit im Alltag. Als katholische und evangelische Kirche in Eppelheim zeigen wir damit Gesicht und schaffen Begegnungen.

Die Registrierung ist ab sofort möglich unter www.stadtradeln.de/Eppelheim. Unser Team: „Das Kirchentandem“. Wir freuen uns sehr, wenn wir wieder zu vielen unterwegs sein werden – für eine gesunde Umwelt und miteinander!

Spende für den Tafelladen

Die Tafel bittet um haltbare Lebensmittel und Drogerieartikel, um sie im Tafelladen an bedürftige Menschen weiterzugeben. Die Spende für den Tafelladen kann in den Lebensmittelkorb, der in der Josephskirche steht, reingelegt werden.

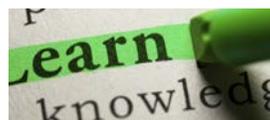
All denen, die diese Aktion unterstützen, sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott.

Foto: kath. Kirche

Jehovas Zeugen

Aufgrund der aktuellen Situation in Verbindung mit dem Corona Virus

und den Empfehlungen der zuständigen Behörden finden bis auf weiteres keine öffentlichen Gottesdienste statt; also Versammlungen in Heidelberg.



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

„Mit Abstand die Besten“ - Abschlussklasse 9a gestaltet Mottowand



Mit der Coronapandemie und der Schulschließung änderte sich auch für die Prüfungsklassen an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule vieles. Die Klasse 9a von Frau Scharer hat nun während der Unterrichtszeit und in Einhaltung der geltenden Hygiene- und Abstandsvorschriften noch ein schönes Abschlussprojekt vor ihrem Hauptschulabschluss geschaffen: Die Schüler/innen haben fast in Eigenorganisation eine große Gangwand im FESCH-Carré mit ihrem Abschlussmotto „AK 2020 – Mit Abstand die Besten“ gestaltet. Sie haben Entwürfe erstellt, Farben und Streichmaterialien gekauft, die Wand abgeklebt und gestrichen und natürlich danach alles gemeinsam auch wieder aufgeräumt und geputzt.

Dabei konnten alle Schüler/innen noch einmal ihre Stärken und

Talente zur Geltung bringen. Trotz aller pandemiebedingten Einschränkungen hatte die Klasse dabei ein schönes Abschlussfeeling. Vor allem erinnert auch das Motiv an die besonderen Umstände des diesjährigen Abschlusses. Klassensprecher Philipp Gundt war nach der Fertigstellung sehr froh: „Die Mitarbeit aller beteiligten Schülerinnen und Schüler war grandios! Alle waren bereit zu helfen und sich bei der Arbeit gegenseitig zu unterstützen. Die Wand sieht echt toll aus!“. Und auch Klassenlehrerin Julia Scharer zeigte sich sehr stolz, dass ihre Klasse das in Eigenregie hinbekommen hat.

Foto: Julia Scharer, FESCH

Evang. Kindergarten Scheffelstraße

Von Garten-Feen und Garten-Zwergen

Im Garten des Kindergarten Scheffelstraße ist jedes Jahr die Garten-AG am Werk. Seit mehreren Jahren haben drei fleißige, kreative und vor allem ehrenamtliche Garten-Feen, bestehend aus einer ehemaligen Kindergarten Oma, einer derzeitigen Kindergarten Oma und einer Kindergarten Mutter in unserem Außengelände ihre Spuren hinterlassen. Gemeinsam mit den Vorschulkindern, den „Gartenzwergen“, gestalteten sie 1x wöchentlich für ca. 1-1 ½ Stunden unsere Hochbeete; sie bauten Salat, Gemüse und Obst an, es wurde gebastelt und gewerkelt. Dabei wirtschafteten sie völlig unabhängig und finanzierten sich durch Spenden oder Verkäufe ihrer hergestellten Dinge, wie z.B. das Christbaum schmücken in den örtlichen Banken. Unsere Kinder genossen diese besondere Zeit in der Woche immer sehr und hatten sichtlich Freude an diesen nicht alltäglichen Tätigkeiten. Leider fand in diesem Kindergartenjahr, Corona bedingt, nicht allzu oft die Garten AG statt, was wir alle sehr bedauern. Dennoch sagen wir Kinder und Erzieherinnen ganz herzlich DANKE für die tolle Arbeit und das wirklich zauberhafte Abschiedsgeschenk für die Vorschulkinder, die sich sehr über ihre Froschkiste mit den Blumen, Bildern und dem bepflanzten Gummistiefel gefreut haben.



Foto: KIGA Scheffelstr.

Volkshochschule

Das Mutmach-Café geht weiter!

Workshop: Gemeinsam über den Tellerrand schauen – Probleme lösen und Mitmachmöglichkeiten kennenlernen

Die Volkshochschule hat ihre Türen wieder geöffnet und auch das Mutmach-Café geht weiter – wie gewohnt jeden zweiten Mittwoch von 16.30 -18 Uhr in der Cafeteria der Volkshochschule. Am 15.07. und 29.07. bieten wir im Rahmen des Mutmach-Cafés einen partizipativen Workshop zum Thema „Probleme lösen und Mitmachmöglichkeiten kennenlernen“ an. Wohin kann ich mich wenden, wenn ich Hilfe brauche? Wie kann ich mich in Heidelberg politisch und gesellschaftlich einbringen? Wie komme ich mit Menschen in Kontakt, denen es so geht wie mir? Diese und viele weitere Fragen wollen wir gemeinsam beantworten. Jede*r

ist willkommen und kann Ideen, Wünsche und Erfahrungen einbringen. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Aufgrund der Hygienevorschriften dürfen wir keine Snacks und Getränke anbieten, diese können aber selbst mitgebracht werden.

Mittwoch, 15.07. und Mittwoch, 29.07.

16.30 - 18 Uhr, vhs Cafeteria

Der Eintritt ist frei

Volkshochschule Heidelberg, Bergheimer Str. 76, 69115 Heidelberg



Parteien

Zur Info

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Bündnis 90/DIE Grünen www.gruene-eppelheim.de

**Einladung: Politischer Frühshoppen mit Franziska Brantner
Sonntag, 19.07.2020, 11 - 12.30, Zum Lausbub, Friedrich-Ebert-Straße 29, Eppelheim**



Die Bundesregierung trägt seit Beginn dieses Monats den Vorsitz im Rat der Europäischen Union, oder kurz: die EU-Ratspräsidentschaft. Damit trägt die deutsche Regierung vor allem aber auch die Verantwortung, in dieser besonderen Zeit die Weichen so zu stellen, dass die EU nach der Krise besser dasteht als zu Beginn: nachhaltiger, sozialer, souveräner. Dafür braucht es jetzt ein starkes europäisches Konjunkturprogramm und einen starken siebenjährigen EU-Haushalt, die in die Zukunft investieren und Demokratie zur Bedingung machen. Dabei sollte jedem klar sein: Klimaschutz ist keine Bremse, es ist ein Antrieb für die Wirtschaft, den wir gerade jetzt brauchen! Beim politischen Frühshoppen möchte die Bundestagsabgeordnete der Grünen, Dr. Franziska Brantner, mit Ihnen darüber diskutieren, warum es im deutschen Interesse liegt, dass Europa unter dieser Krise nicht zusammenbricht. Was wir tun können, um Positives aus der Krise für Deutschlands und Europas Zukunft mitzunehmen. Und wo Deutschland im Rahmen dieser Ratspräsidentschaft nun die rich-

tigen Weichen stellen muss.

Teilnehmer melden sich coronabedingt bitte bis Freitag 17.07. 15 Uhr unter franziska.brantner@bundestag.de oder isabel.moreira-dasilva@gruene-eppelheim.de an. *Foto: Bündnis 90/Die Grünen*

CDU www.cdu-eppelheim.de

Bewerber für die Bundestagskandidatur stellen sich vor

Die Wahlkreisvertreterversammlung zur Nominierung des Bundestagskandidaten / der Bundestagskandidatin im Wahlkreis Heidelberg / Weinheim findet am Samstag, den 25. Juli 2020, um 10.00 Uhr in der Jahnhalle in Dossenheim statt. Im Vorfeld hat sich Alexander Föhr im Rahmen unserer Mitgliederversammlung im Juni vorgestellt. Alexander Föhr ist 39 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Kindern. Geboren und wohnhaft ist er in Heidelberg. Er hat Politik, Geschichte und Jura in Heidelberg und Mainz studiert. Seit knapp 8 Jahren leitet er die Abteilung Unternehmenskommunikation / Politik der größten Krankenversicherung im Land. 2014 wurde Föhr erstmals in den Heidelberger Gemeinderat gewählt und 2019 in diesem Amt bestätigt. Seit 2015 ist er CDU-Kreisvorsitzender. „Politik ist für mich Leidenschaft. Meine ersten Erinnerungen in diesem Zusammenhang sind die Monate zwischen Mauerfall und Deutscher Einheit“, so Alexander Föhr. Zwei weitere Bewerber haben Ihren Hut erst nach unserer Mitgliederversammlung in den Ring geworfen. Beide haben sich den CDU Mitgliedern in Briefen vorgestellt.

Matthias Kutsch ist 36 Jahre alt und hat nach dem Abitur und dem Zivildienst Politik und Geschichte in Heidelberg studiert. Sein Studium hat er mit einem interdisziplinären Ergänzungsstudium Umweltwissenschaften abgeschlossen. Dank diverser Stipendien (u.a. Konrad-Adenauer-Stiftung, Erasmus) konnte er wichtige Auslandserfahrung in Paris und Cambridge sammeln. Die Tätigkeiten als Wahlkreismitarbeiter von Karl, als Autor und Mitherausgeber des Buchs „40 Jahre 1968“ (Herder Verlag), Mitarbeiter von Prof. Dr. Dr. h.c. Detlef Junker am Heidelberg Center for American Studies, freier Mitarbeiter der Landeszentrale für politische Bildung und die letzten (nicht immer einfachen) Jahre im elterlichen Betrieb (Gastronomie mit Eiscafés, Crêperie und Süßwaren) haben ihn geprägt. Seit 2014 ist er Stadtrat in Heidelberg. Um die Lebensleistung seiner Eltern zu sichern, führt er den elterlichen Betrieb aktuell als selbstständiger Unternehmer weiter. Dr. Ulf Martini ist 50 Jahre alt, verheiratet und hat 2 Kinder und wohnt in Weinheim. Nach dem Abitur war er 2 Jahre Zeitsoldat bei der Marine, bevor er in Freiburg und Heidelberg Rechtswissenschaften studiert hat. An der Deutschen Verwaltungshochschule in Speyer hat Martini promoviert. Er ist selbstständiger Rechtsanwalt und führt in der eigenen Kanzlei in Mannheim 16 Mitarbeiter. Neben seiner politischen Tätigkeit in der CDU Weinheim bringt er sich im Lions Club Rhein-Neckar und im Verband der Insolvenzverwalter Deutschland ehrenamtlich ein. Das Engagement in diesem Verband hat ihn schon oft nach Berlin geführt, wo er die Arbeitsweise des Deutschen Bundestages kennenlernen durfte.

Eppelheimer Liste www.eppelheimer-liste.de

Einladung zur öffentlichen Gesprächsrunde zum Thema „Stadtentwicklungskonzept 2035“

Die Eppelheimer Liste lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger Eppelheims am **22. Juli 2020** zur öffentlichen Gesprächsrunde ins Nebenzimmer des Gasthauses **Zum Lausbub** in der **Friedrich-Ebert-Straße 29** ein.

Die bekannten Vorschriften hinsichtlich Abstand, Mundschutz und die Hygienemaßnahmen der Gaststätte gegen die Ausbreitung des Covid-19-Virus sind zu beachten.

Mi, 22. Juli • 19 Uhr
Zum Lausbub • Friedrich-Ebert-Str. 29

Stadtentwicklungs- konzept 2035



Wird unsere Hauptstraße
zur Einbahnstraße?

Was wird aus der Rudolf-Wild-
Straße und dem Gewerbegebiet?

Wo stellen wir morgen
unsere Autos ab?

Eppelheim trifft EL

FDP www.fdp-eppelheim.de

Stadtrat und FDP - Ehrenmitglied Peter W. Bopp feiert 80. Geburtstag!

Seine Parteifreunde Schatzmeister Klaus Mader und Vorsitzender Dr. Peter Schib gratulierten dem Jubilar mit Blumen und plauderten bei einem Glas Sekt über sein Leben für Eppelheim (siehe Bild) als Stadtrat, im Kirchenrat, Schatzmeister, FDP-Ehrenmitglied der FDP, Steuerberater und Rechtsbeistand und vieles mehr war und ein sehr erfülltes Leben zeigen. Als Witwer und Vater zweier erwachsener Kinder und einem Enkel steht Peter W. Bopp auch privat voll im Leben. Natürlich sprachen wir auch über seine aktuelle Arbeit im Stadtrat.

Wir wünschen ihm noch viele aktive Jahre in Eppelheim und bei seiner Familie



Foto: FDP

SPD www.spd-eppelheim.de

„Wir dürfen in keinem Fall am Bedarf der Vereine vorbeiplanen“

SPD-Fraktion im Gespräch mit Sängerbund Germania / Auftakt der Dialogreihe mit Vereinen

Das Badische Gasthaus „Zum Goldenen Löwen“ befindet sich seit mehreren Jahren im Besitz der Stadt Eppelheim. Die langjährigen Pächter würden sehr gerne den „Löwen“ erwerben. Das Kaufangebot ist auch für die Stadt nicht unattraktiv. Denn zum einen sind Besitz und Unterhalt des Gebäudes mit Kosten verbunden, zum anderen gehen die Pachteinnahmen an den Sängerbund Germania, da dieser für sein Vereinsheim das Nießbrauchrecht hat und dadurch auch den großen Saal im Obergeschoss für seine Sängerkonzerte nutzen kann. Wenn der Verkauf zustande kommen sollte, müssten natürlich für den Sängerbund entsprechende Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt werden. In der letzten Gemeinderatssitzung wurden von der Verwaltung verschiedene Standorte für Vereinsräumlichkeiten vorgestellt. Wie SPD-Fraktionssprecherin Renate Schmidt bei der Gemeinderatssitzung hervorhob, unterstützt die SPD die Eppelheimer Vereine und ihre Belange - und natürlich auch den Sängerbund Germania. Den SPD-Fraktionsmitgliedern ist es wichtig, dass von einem Neubau eines Vereinsheims auch andere Vereine profitieren.

Um sich auszutauschen und die Sachlage näher zu erörtern, hat sich die SPD-Fraktion mit Thomas Hübler, dem Vorstandssprecher des Sängerbundes Germania, getroffen. Bei dem Gespräch ging es um das weitere Vorgehen beim Verkauf des „Goldenen Löwen“, aber auch um die Standortfrage eines möglichen neuen Vereinsheims, sowie um die benötigte Raumgröße und Ausstattung. „Es gilt frühzeitig den Bedarf zu ermitteln, damit wir diesen in unsere Überlegungen mit einfließen lassen können. Man sollte in keinem Fall am Bedarf der Vereine vorbeiplanen, um Fehlinvestitionen zu vermeiden“, waren sich die Sozialdemokraten einig. Von Vorteil war es bei diesem Gesprächstermin, dass mit Thomas Hübler nicht nur der Vorstandssprecher der „Germania“ am Tisch saß, sondern zugleich auch der Vereinsprecher der Eppelheimer Vereine. Dadurch konnte er die derzeitige Situation der Eppelheimer Vereine kurz darstellen.

„Wir dürfen durch die Fokussierung auf einzelne Vereine nicht die Gesamtsituation der Eppelheimer Vereine aus den Augen verlieren,“ war die einhellige Meinung der SPD-Fraktion. Ziel muss es sein, Entwicklungen rechtzeitig zu besprechen. Denn durch mittel- oder langfristige Planungen können Verwaltung und Gemeinderat für die Vereine maßgeschneiderte Lösungen erarbeiten, die zugleich dem städtischen Haushalt Planungssicherheit geben.“ Um sich einen besseren Überblick über die Situation der Eppelheimer Vereine - gerade auch in der Corona-Krise zu verschaffen - wird die SPD sich in der nächsten Zeit mit den Eppelheimer Vereinen in Verbindung setzen, um mit ihnen in Dialog zu treten.



Foto: SPD Eppelheim



Vereine und Verbände

ASV/DJK Fußball

Auch der Ball vom ASV/DJK Eppelheim darf wieder rollen

Die Saison 2019/20 wurde zum 30. Juni 2020 beendet.

Dem 1. FC Mühlhausen gratulieren wir zum Aufstieg in die Verbandsliga, abgestiegen ist in der Saison 19/20 keine Mannschaft. Aus den drei Kreisligen kommen dazu:

- SG Horrenberg (HD)
- TSV Steinsfurt (SIN)
- TSG 91/09 Lützelachsen (MA)

Somit startet die Landesliga Rhein-Neckar mit 19 Mannschaften. Am 07. Juli haben die Fußball-Landesligisten in einer Videokonferenz über mögliche Spielvarianten für die neue Saison 2020/2021 debattiert. „Die Tendenz bei den Vereinen geht dahin, die Runde wie gewohnt mit Hin- und Rückspielen durchzuführen.“

Gestartet wird am ersten Septemberwochenende. Gespielt soll bis 12./13. Dezember werden. Der letzte Spieltag ist voraussichtlich am Wochenende 12./13. Juni 2020.

Nach langer Zwangspause konnte das Training unter vorgeschriebener Hygieneverordnung wieder am 01. Juli aufgenommen werden.

Folgende Testspiele sind geplant:

Sonntag, 26.07.2020 FC Östringen in Östringen,

Mittwoch, 05.08.2020 TuS Meckersheim in Eppelheim

Samstag, 08.08.2020 SpVgg Wallstadt in Wallstadt

Mittwoch, 12.08.2020 SV Waldhof Mannheim U23 in Eppelheim

Samstag, 15.08.2020 FC Zuzenhausen in Zuzenhausen,

Donnerstag, 20.08.2020 1.FC Mühlhausen in Eppelheim

Dienstag, 25.08.2020 SC Olympia Neulußheim

ASV Kegeln

ASV Eppelheim Abteilung Kegeln Tabellenplätze Sportjahr 2019/2020

Nachdem die letzte Spielrunde aufgrund der Corona Pandemie abgebrochen wurde

Nachfolgend die offiziellen Platzierungen:

Bezirksliga 5

SG ASV Eppelheim I 1. Platz und damit Aufsteiger in die Bezirksliga 3 (200 Kugeln) mit 32:8 Punkten

Alemannia 74 ASV Eppelheim I 5. Platz mit 22:18 Punkten.

Die Alemannia wird in der kommenden Spielrunde nicht mehr für den ASV Eppelheim sondern für Pfaffengrund an den Start gehen.

Bezirksliga 6

SG ASV Eppelheim II 5. Platz mit 8:14 Punkten.

Abschließend noch ein kleiner Hinweis: Da es immer wieder unterschiedliche Aussagen über unsere Abteilung in Eppelheim gibt, die definitiv nicht der Wahrheit entsprechen, bitte ich Jeden, der nicht nur an wilden Gerüchten interessiert ist, sich bei Fragen direkt an unsere Abteilungsleitung zu wenden. Wir versprechen jede Frage wahrheitsgemäß zu beantworten.

Danke für Ihr Verständnis.

Musikverein Eppelheim

Musikverein 1920 Eppelheim e.V. ist aufgelöst

Als Liquidator des Musikvereins 1920 Eppelheim e.V. gebe ich bekannt, dass nach einem einstimmigen Votum der Mitglieder, die an der Sitzung vom 28.07.2018 teilgenommen haben, der Verein aufgelöst worden ist.

Das vorhandene Guthaben wurde satzungsgemäß an die Stadt

Eppelheim gespendet.

Sollten Gläubiger noch Ansprüche an den Verein haben, so sind diese bis zum 28.08.2020 bei der Kassiererin Frau Inge Flamman, Kleinfeldstraße 11 in 69214 Eppelheim schriftlich anzumelden.

Claus Reske, bestellter Liquidator des Musikvereins 1920 e.V. Eppelheim

SG Poseidon

Hallo liebe Vereinsmitglieder, liebe Kursteilnehmer,

nach Wochen, in denen das Schwimmbad geschlossen war hat der Gemeinderat am 29.06.2020 auf seiner Sitzung entschieden, dass das Bad ab 06.07.2020 als zweites Hallenbad im RNK wieder geöffnet werden soll (RNZ vom 03.07.2020). In enger Zusammenarbeit mit unseren Ansprechpartnern bei der Stadt Eppelheim und den Stadtwerken Heidelberg haben wir die notwendigen Vorbereitungen umgesetzt und das Schwimmbad für einen Trainingsstart vorbereitet.

Die Vorstandschaft hat sich allerdings im ersten Schritt für einen Testphase mit den Wettkampfschwimmern entschieden. Die Gruppen haben eine feste Zusammensetzung und sind ein diszipliniertes Training gewöhnt. Wir werden in dieser Zeit unser Hygienekonzept prüfen und im Bedarfsfall mit den Beteiligten abgestimmt anpassen.

Auf der anderen Seite bedeutet dies aber auch, dass es für die Mitglieder noch kein freies Mitgliederschwimmen im Moment geben wird. Wir bitten hier um euer Verständnis und auch Geduld. Sobald sich hier eine weitere Erleichterung der Vorgaben ergeben sollte, werden wir natürlich auch versuchen das Mitgliederschwimmen zu starten.

Unser Kursangebot ist von dieser Maßnahme aber leider auch betroffen. Erst wenn wir sehen, dass der Betrieb im Bad gut läuft können wir hier über einen Neustart nachdenken.

Sportliche Grüße

Vorstandschaft SG Poseidon Eppelheim.



Natur und Umwelt

Eppelheim: Netzanschlusspreise für Gas wurden gesenkt



Gute Neuigkeiten für alle Eigenheimbesitzer in Eppelheim, die mit dem Gedanken spielen, auf Gas umzusteigen: Die Preise für einen Hausanschluss wurde gesenkt.

Bereits vor zwei Jahren hatte Bürgermeisterin Rebmann dies bei den Stadtwerken Heidelberg

angeregt, um insbesondere den Umstieg von alten Ölheizungen für die Bürgerinnen und Bürger zu erleichtern.

Die Stadtwerke Heidelberg Netze GmbH haben zum 1. März 2020 die Preise gesenkt und vereinfacht. Der Betrag für einen Standard-Gasnetzanschluss liegt seitdem bei 1.750 EUR zuzüglich Mehrwertsteuer. Darin sind bereits Kosten für den Rohrbau und Tiefbau mit der Wiederherstellung der Oberfläche auf Ihrem Privatgelände enthalten (siehe auch Preisblatt unter www.swhd.de/hausanschluss-preise). Ein Preis für alles – sozusagen.

Mit einer neuen Erdgas-Heizungsanlage verringern Sie Ihre CO₂-Emissionen um **bis zu 50 Prozent** im Vergleich zur Ölheizung. Eine Umrüstung ist einfach und stellt sicher, dass Sie auch höhere Klimaschutzanforderungen erfüllen können.

Wenn Ihr Interesse geweckt ist, kontaktieren Sie bitte den Netzvertrieb der Stadtwerke Heidelberg unter 06221/513-5050 oder schreiben eine E-Mail an: gasversorgung@swhd.de.

Weitere Informationen unter: www.swhd.de/hausanschluss

Foto: SWH



Informationen, Kulturelles

Projektgruppe Inklusion

Inklusion war gestern – Corona ist heute

Menschen mit Behinderung sowie deren Angehörige haben den Eindruck „Inklusion war gestern – Corona ist heute“. Enden Selbstbestimmung, Teilhabe und Inklusion mit einer Pandemie?

Bei den vielen Unterstützungsleistungen der Politik wurden Familien mit Angehörigen, die behindert, vor allem schwerstbehindert sind total vergessen. Dabei trafen die Folgen der Corona-Krise diese Familien ganz besonders hart, weil die Pflege und Betreuung zu Hause ohne Hilfe irgendwie geleistet werden musste. Viele Kinder mit Behinderungen können sich eben nicht bei Teams und Co einloggen, Zoom-Konferenzen, skypen – das ist für sie nicht greifbar und fernab ihrer Lebensrealität.

Im Gegenteil: Kinder mit Behinderung brauchen vielfach besondere kommunikative Hilfen und benötigen Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie u. a. pädagogisch-therapeutische Hilfen zur Stabilisierung ihrer gesundheitlichen Situation - Hilfen, die alle weggebrochen sind. Vor allem das „Sondersystem“, das bei Inklusionspolitischen Fragen als die beste Förder- und Betreuungseinrichtung gehuldigt wird, hat in Corona-Zeiten total versagt.

Eltern wurden alleine gelassen und mussten Pflege, Betreuung und Förderung zugleich übernehmen.

Auch wir von der Projektgruppe Inklusion Eppelheim spüren, dass die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung und deren Eltern sowie anderen Bezugspersonen in der Corona Krise schlichtweg vergessen wurden. Manches was inklusionsmäßig voran gebracht wurde, scheint in der Krise nicht mehr wichtig zu sein. Das Gegenteil von Inklusion findet statt.

Wir von der Projektgruppe Inklusion sehen mehr denn je die Notwendigkeit, dass Menschen mit Behinderung in unserem Gemeindeleben (Kita, Schulen, Freizeit, Arbeit) als gleichberechtigt anerkannt werden.

Unser Anliegen ist, hier aufzuklären und auf Problemlagen hin zu weisen. Aus den bisherigen Erfahrungen zu lernen, Lösungsmöglichkeiten zu diskutieren und zu finden.

Für Kontakt stehen zur Verfügung:

Siegfried Köhler: siegfried.koehler1@gmx.de

Thomas Kreuzer: thomas.kreuzer@gmx.de

Renate Schmidt: renateschm@gmx.net

AVR

Damit die BioEnergieTonne nicht zum Leben erwacht AVR Kommunal gibt Tipps zum Umgang bei hohen Temperaturen

Über 30 Grad und Sonne satt – höchste Zeit, wieder einmal über das Thema „Biotonne im Sommer“ zu informieren. Die AVR Kommunal AÖR gibt ein paar einfache Tipps, damit auch bei hohen Temperaturen der Gang zur BioEnergieTonne nicht zum Graus wird.

Es ist ein alljährliches Ärgernis: Während der heißen Sommertage verwandeln sich viele Biotonnen zu Brutstätten von Fliegenlarven und entwickeln einen starken, unangenehmen Geruch, Feuchtigkeit fördert den Fäulnisprozess. Dabei gibt es ein paar einfache Tipps, um dem vorzubeugen.

- **In der Küche beginnen:** Mit „kleinen Helfern“ wie dem Vorsortierer und den BioEnergieTüten der AVR können organische Bioabfälle aus der Küche trocken und sauber gesammelt und später in der BioEnergieTonne entsorgt werden. Nasse, faulende oder geruchsintensive Abfälle sollte man dabei gut abtropfen lassen und zusätzlich in etwas Zeitungs- oder

Küchenpapier einwickeln. Papier bindet die freiwerdende Feuchtigkeit und bremst den Fäulnisprozess.

- **Trocknen lassen:** Auch andere nasse Abfälle, wie Gras- und Grünschnitt, sollten nach Möglichkeit etwas angetrocknet sein, bevor sie in die Tonne kommen.
- **Deckel zu:** Maden schlüpfen aus Fliegeneiern. Damit die Fliegen erst gar nicht an die Bioabfälle gelangen, sollten die Deckel der Vorsortierer wie auch der BioEnergieTonne immer fest geschlossen sein.
- **Schicht im Schacht:** Der Boden der BioEnergieTonne kann mit Zeitungspapier, Eierkartons oder auch kleinen Zweigen ausgelegt werden. Damit lässt sich das Ankleben von Abfällen in der Tonne verhindern. Mehrere Schichten, z.B. verwelkte Blumen, Küchenpapier, gebrauchte Taschentücher oder Holzspäne, sorgen darüber hinaus für eine „gute Mischung“ in der BioEnergieTonne. Außerdem kann es nicht schaden, die Tonne von Zeit zu Zeit zu reinigen.
- **Nicht pressen:** Es sollte vermieden werden, die Abfälle in der Tonne zu pressen oder zu verdichten. Ist die BioEnergieTonne vollgestopft mit Abfällen, ist das Risiko groß, dass die Müllwerker sie trotz aller Bemühungen nicht vollständig entleeren können.
- **Raus aus der Sonne:** Sofern man Einfluss auf den Standort der BioEnergieTonne hat, sollte man diese nicht direkt in der Sonne, sondern an einem möglichst schattigen Ort platzieren.
- **Plastikfreier Biomüll:** Bitte niemals Kunststofftüten verwenden, auch keine sogenannten kompostierbaren Bio-Plastiktüten. Diese gelten als Störstoffe und müssen unter großem Aufwand und mit hohen Kosten aus dem Biomüll aussortiert werden.



Foto: AVR

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr; Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

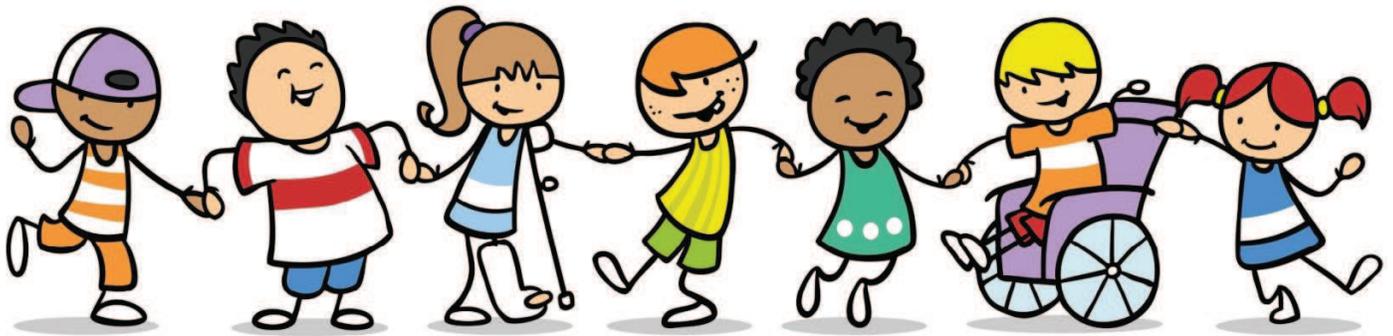
Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de

Eppelheimer Ferienprogramm 2020



Liebe Kinder und Liebe Eltern,

eine Gemeinschaft, die alle mit einbezieht, lebt Inklusion. Wir möchten mit dem Ferienprogramm 2020 ein Angebot bereitstellen, an dem alle Kinder teilnehmen können.

Mit Unterstützung der örtlichen Vereine und der vielen ehrenamtlichen Helfer*innen ist wieder ein vielfältiges Programm entstanden.

STADT
EPPELHEIM



1998

2 20



Inklusion



Exklusion



Integration



Inklusion



Postillion e. V.

„Quelle: Aktion Mensch e.V.“

Liebe Kinder aus Eppelheim,

unser Ferienprogramm ist da. In diesem Jahr hat Corona es sehr schwierig gemacht, Angebote für Euch zusammenzustellen. Ich wollte es auf keinen Fall ausfallen lassen! Daher freue ich mich sehr, dass wir trotz aller Maßnahmen die wir ergreifen müssen um Euch zu schützen, einige tolle Programmpunkte anbieten können. Ich wünsche Euch viel Spaß.

Liebe Eltern,

in schwierigen Zeiten brauchen wir kreative Ideen. Die letzten Monate waren für Kinder und Eltern sehr aufzehrend. Plötzlich war alles anders. Es heißt nicht umsonst in einem nigerianischen Sprichwort: „Um ein Kind aufzuziehen, braucht es ein ganzes Dorf.“ Kinder brauchen ganz verschiedene Ansprechpartner und die Arbeit der Erziehung sollte nicht nur auf den Schultern von einem oder zwei Elternteilen ruhen, sondern breit verteilt werden. Deshalb war es mir besonders wichtig, gerade für die Sommerferien einige Punkte anzubieten. Hier danke ich besonders unseren Eppelheimer Vereinen, die mit ganzer Tatkraft für die Kinder da sind. Je problematischer die Umstände, desto stärker unsere Stadtgesellschaft.

Spielen, toben und einfach Kind sein. Auch und gerade jetzt möchten wir uns als lebendige Gemeinschaft umeinander kümmern und füreinander da sein.
Eppelheim zeigt Nähe trotz Distanz!

Einen schönen Sommer wünscht Eure und Ihre,
Patricia Rebmann

Eppelheimer Ferienprogramm 2020

TP: Treffpunkt
 Mzb: Mitzubringen
 V: Veranstalter
 A: Ansprechpartner
 BR: Bei Regen
 TB: Teilnahmebedingung



01 Fr. 31.07. Trampolinpark Jump4All Ladenburg

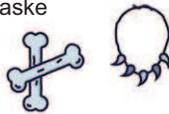
Ab 6 Jahren
 09.30-15.30 Uhr
 TP: Haupteingang Eppelheimer Friedhof (Parkplatz)
 Kosten: 22 €
 (inkl. Mittagessen & 0,5 Getränk)
 Mzb: Sportkleidung, Sprungsocken (falls vorhanden), weitere Getränke, Mund-Nase-Schutzmaske
 TB: Original unterschriebene Einverständniserklärung
 V: TV Eppelheim
 A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

02 Mo. 03.08. Eppelheim Rallye

10-11 Jahre
 11.00 - 15.00 Uhr
 Mzb: Wetterentsprechende Kleidung, Essen & Trinken, Mund-Nase-Schutzmaske
 V: Mobile Jugendarbeit Eppelheim
 A: Frau Erbach
 (06221-328905, kirsten.erbach@postillion.org)

03 Di. 04.08. Reise in die Steinzeit

9-12 Jahre
 09.30 - 12.00 Uhr
 TP: Stadtbibliothek Eppelheim
 Inhalt: Vom Jäger und Sammler zum Ackerbauer und Viehzüchter: Gemeinsam stellen wir Werkzeuge und Schmuck her und erfahren wie die Menschen in der Steinzeit lebten.
 Kosten: 5 €
 Mzb: 1 Teller, 1 Löffel, 1 Ast (fingerdick, ca. Armlänge), pro Kind eine Mund-Nase-Schutzmaske
 V: Stadtbibliothek Eppelheim
 A: Frau Klett (06221-766290, stadtbibliothek@eppelheim.de)



04 Mi. 05.08. Kartfahren (Indoor Superkart Hemsbach)

14-16 Jahre
 10.45 - 15.30 Uhr
 TP: Haupteingang Eppelheimer Friedhof (Parkplatz)
 Kosten: 25 €
 (inkl. einem Getränk)
 Mzb: Festes/ geschlossenes Schuhwerk, Nase-Mund-Schutzmaske, falls vorhanden Handschuhe und Sturmhaube (können auch jeweils für 1 € vor Ort geliehen werden)
 TB: Original unterschriebene Einverständniserklärung
 V: TV Eppelheim
 A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)



05 Do. 06.08. Hip-Hop Bühnenworkshop

6-11 Jahre
 15.00 - 17.30 Uhr
 TP: Rudolf-Wild-Halle (Hinterer Bühneneingang)
 Kosten: 4 €
 Mzb: Bequeme Kleidung, Sportschuhe, Getränke
 V: Kinder- und Jugendensemble Rhein Neckar e.V. / Schule für Ballett und Tanz
 A: Frau Lange & Herr Eckhard
 (06202-126767, birgitta.lange@t-online.de)



06 Do. 06.08. Eppelheim Rallye

12-13 Jahre
 11.00 - 15.00 Uhr
 TP: Jugendhaus Altes Wasserwerk
 Mzb: Wetterentsprechende Kleidung, Essen & Trinken, Mund-Nase-Schutzmaske
 V: Mobile Jugendarbeit Eppelheim
 A: Frau Erbach
 (06221-328905, kirsten.erbach@postillion.org)

07 Fr. 07.08. Kletterwald Wald-Michelbach

8-15 Jahre
 09.00 - 16.00 Uhr
 TP: Haupteingang Eppelheimer Friedhof (Parkplatz)
 Kosten: 13 €
 Mzb: Essen, Trinken, geschlossenes / festes Schuhwerk, entsprechende Kleidung (lange Hose), Sonnencreme, evtl. Fahrradhandschuhe, Mund-Nase-Schutzmaske
 TB: Unterschriebene Einverständniserklärung
 Größe min. 1.30 m, Gewicht min. 30 kg
 BR: Alternativer Ausflug
 V: TV Eppelheim
 A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

08 Fr. 07.08. Wir basteln ein Insektenquartier

8-12 Jahre
 14.00-18.00 Uhr
 TP: Vereinshaus der Gartenfreunde Eppelheim
 Mzb: Sonnenschutz
 V: Verein der Gartenfreunde Eppelheim e.V.
 A: Frau Luksch (0176-42649898, stephanie.luksch@hotmail.de)



09 Mo. 10.08. Ultimate Frisbee

7-12 Jahre
 14.00 - 18.00 Uhr
 TP: TVE (Kirchheimer Str. 100)
 Mzb: Sportschuhe, Trinkflasche, Kopfbedeckung, eine Kleinigkeit zu essen
 V: Heidees vom Turnverein 1927 e.V. Eppelheim
 A: Frau Voos (0157-33879811, annkatrin.voos@web.de)

10 Mi. 12.08. Mädchenfußball – Dribbeln, passen, Tore schießen!

6-16 Jahre
 10.00 - 12.00 Uhr
 TP: ASV Sportpark (Hermann-Wittmann Str. 2)
 Mzb: Sport-/ Fußballschuhe, Sportkleidung, Trinkflasche, Sonnenschutz (Snacks und Getränke werden gestellt)
 V: ASV Eppelheim, Abt. Fußball, Bereich: Mädchenfußball
 A: Frau Reif
 (06221-700922, friedareif2412@gmail.com)



11 Di. 18.08. Kinderfußball – Für Mädchen & Jungs

6-10 Jahre

09.00 - 13.00 Uhr

TP: DJK Sportplatz (Boschstraße 10)

Mzb: Sport-/ Fußballschuhe, Sportkleidung,
Trinkflasche, Sonnenschutz (Kappe oder Hut)

V: JSG ASV/ DJK Eppelheim

A: Herr Talas (0160-90727161,
jugendleitung.asvdjk.eppelheim@gmail.com)**12 Do. 20.08. Boule spielen lernen**

12-18 Jahre

14.00 - 17.00 Uhr

TP: Dammary-les-lys-Platz (Bouleplatz)

Mzb: Altes Geschirr- oder Mikrofaserstuch,
falls vorhanden: eigene Kugeln, Nase-Mund-
SchutzmaskeV: Bürgerkontaktbüro Eppelheim
BoulegruppeA: Herr Heindel (06221-760194;
volkerheindel@web.de)**13 Di. & Mi. 25. & 26.08. Übernachten unterm Sternenhimmel**

6-10 Jahre

17.30-10.00 Uhr

TP: Parkplatz altes Ärztehaus

Mzb: Wetterangepasste Kleidung,
Badesachen, Handtücher,
Schlafsack, Isomatte,
Kulturbeutel**Wichtig:** Keine Handys o.Ä.

V: TV Eppelheim

A: Frau Schuhmacher
(0151-59000343, ilona.schuhmacher@web.de)**14 Fr. 28.08. Bubble-Balls und Menschenkicker**

9-11 Jahre

09.00 – 13.00 Uhr

TP: Capri-Sonne-Halle

Kosten: 15 €

Mzb: Sportkleidung, Getränk, Nase-Mund-
Schutzmaske

V: TV Eppelheim

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

15 Fr. 28.08. Bubble-Balls und Menschenkicker

12-14 Jahre

11.00 – 15.00 Uhr

TP: Capri-Sonne-Halle

Kosten: 15 €

Mzb: Sportkleidung, Getränk,
Nase-Mund-Schutzmaske

V: TV Eppelheim

A: Frau Schuhmacher
(0151-59000343)**16 Di. 01.09. Sommerbasteln - Überraschungskiste**

Ab 7 Jahren

15.00 - 16.00 Uhr

TP: Stadtbibliothek Eppelheim

Mzb: Pro Kind eine Mund-Nase-Schutzmaske

V: Stadtbibliothek Eppelheim

A: Frau Marx
(06221-766290, m.marx@eppelheim.de)**17 Mi. 02.09. Wir lassen Kristalle wachsen – Experimente für Kinder**

7-12 Jahre

09.00 - 12.00 Uhr

TP: Rudolf-Wild-Halle

Kosten: 12 €
(inkl. Material)

Mzb: Essen, Trinken, Nase-Mund-Schutzmaske

V: TV Eppelheim

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

18 Mi. 02.09. Edelsteine werden lebendig – Aus Draht und Edelsteinen wird ein Baum

7-12 Jahre

13.30 - 17.00 Uhr

TP: Rudolf-Wild-Halle

Kosten: 12 €
(inkl. Material)

Mzb: Essen, Trinken, Nase-Mund-Schutzmaske

V: TV Eppelheim

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

**19 Fr. 04.09. Wandern und Lager bauen (Naturpark Leimen)**

6-14 Jahre

09.00 - 15.00 Uhr

TP: Haupteingang Eppelheimer Friedhof (Parkplatz)

Mzb: Wetterangepasste Kleidung, Essen, Trinken,
Nase-Mund-Schutzmaske

BR: Bei Starkregen fällt die Veranstaltung aus.

V: TV Eppelheim

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

20 Mo. 07.09. Edelsteine werden zum Bild

7-14 Jahre

13.30 - 17.00 Uhr

TP: Rudolf-Wild-Halle

Kosten: 12 €
(inkl. Material)

Mzb: Essen, Trinken, Nase-Mund-Schutzmaske

V: TV Eppelheim

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

**21 Di. 08.09. Hip-Hop Bühnenworkshop**

Ab 12 Jahren

16.00 - 18.30 Uhr

TP: Rudolf-Wild-Halle (Hinterer Bühneneingang)

Kosten: 4 €

Mzb: Bequeme Kleidung, Sportschuhe, Getränke

V: Kinder- und Jugendensemble Rhein
Neckar e.V. / Schule für Ballett und TanzA: Frau Lange & Herr Eckhard
(06202-126767, birgitta.lange@t-online.de)**22 Mi. 09.09. Fun-Geocaching**

9-14 Jahre

09.00 - 13.30 Uhr

TP: Oftersheim, Parkplatz/ Spielplatz Wildgehege

Kosten: 12 €

Mzb: Wetterangepasste Kleidung, Essen, Trinken

V: TV Eppelheim

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)



23 Fr. 11.09. Adventure Golf

9-14 Jahre

09.00 - 14.00 Uhr

TP: Haupteingang Eppelheimer Friedhof
(Parkplatz)

Kosten: 12 €

Mzb: Wetterangepasste Kleidung, Sonnenschutz,
Getränke, Nase-Mund-Schutzmaske

V: TV Eppelheim

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

**24 Sa. 12.09. Grundzüge des Sportlichen Schießsports**

10-16 Jahre

09.30 - 12.30 Uhr

TP: Schützenhaus Eppelheim (Rudolf-Wild-Str. 135)

Mzb: Gute Laune ☺

V: SVgg Eppelheim

A: Herr Reinig (017642585067; reinigsvgg@gmx.de)

Wieder einmal gilt unser Dank allen ortsansässigen Vereinen, die das Eppelheimer Sommerferienprogramm ermöglicht haben!

Liebe Eltern, anbei erhalten Sie genauere Informationen zum diesjährigen Ablauf:

Anmeldungen:

Zur Buchung der einzelnen Programmpunkte nutzen Sie bitte unsere Homepage www.postillion.org (Angebote > Sonstige) oder folgenden Direkt-Link:

<https://www.postillion.org/anmeldung/msfstep/1>

Gerne dürfen Sie uns eine Anmerkung im vorgegebenen Kommentarfeld hinterlassen, z.B. wenn Ihr Kind eine Veranstaltung gemeinsam mit einem anderen Kind besuchen möchte. **Anmeldeschluss** ist in diesem Jahr der **26.07.2020**. In den darauffolgenden Tagen erhalten Sie eine Rückmeldung über den Status Ihrer Buchung: „Bestätigt“, „Warteliste“ oder „Abgesagt“ (Abgesagt bedeutet, dass die Veranstaltung stattfindet, Ihr Kind jedoch nicht teilnehmen kann, z.B. aufgrund zu jungen Alters o.Ä.). In diesem Jahr werden die Plätze ausnahmsweise nach Anmeldezeitpunkt vergeben.

Hinweise Covid-19:

Aufgrund von Covid-19 möchten wir darauf hinweisen, dass Ihr Kind für die Teilnahme an allen Programmpunkten eine Mund-Nase-Schutzmaske benötigt (beispielsweise für Toilettengänge, Busfahrten o.Ä.). Bitte geben Sie Ihrem Kind diese unbedingt mit. Vielen Dank!

Bezahlung:

Die Bezahlung der kostenpflichtigen Programmpunkte kann in diesem Jahr leider nicht online erfolgen. Aus diesem Grund möchten wir Sie bitten, die Kostenbeiträge am Tag der Veranstaltung mitzubringen und **vor Ort** bar an den Verein zu **bezahlen**.

Abmeldungen:

Sollte ihr Kind krank oder aus anderen Gründen an der Teilnahme verhindert sein, melden Sie es bitte rechtzeitig bei dem jeweiligen Verein ab. Auf diese Weise können andere Kinder ggf. nachrücken und die ehrenamtlichen Helfer/innen investieren ihre Freizeit nicht umsonst.

Nachmeldungen:

Nach dem 26. Juli sind über den Postillion e.V. keine Anmeldungen mehr möglich.

Nachmeldungen können **ab dem 29. Juli** noch einmal und **nur noch über** den entsprechenden **Verein** (siehe Ansprechpartner*in) getätigt werden.

Das **Nachrücken** per Warteliste findet ebenfalls **ab dem 29. Juli über die Vereine** statt.

Zur besseren Übersicht veröffentlichen der Postillion e.V. zum 30. Juli noch einmal alle Veranstaltungen mit freien Plätzen, auf seiner Homepage unter www.postillion.org > Angebote > Sonstige > Eppelheimer Sommerferienprogramm Vereine/ Stadt.

Inklusion:

Das Eppelheimer Ferienprogramm gestaltet sich inklusiv und steht allen Eppelheimer Kindern offen – auch Jungen und Mädchen mit besonderem Betreuungsbedarf.

Sollte Ihr Kind zur Teilnahme am Ferienprogramm eine spezielle Unterstützung benötigen, vermerken Sie dies bitte im Kommentarfeld.

Wir geben die Information an die Projektgruppe Inklusion weiter, die sich anschließend mit Ihnen in Verbindung setzen wird, um die Teilnahme Ihres Kindes zu ermöglichen.

Das Ziel dieser Kooperation ist es, Hürden abzubauen und die Gleichberechtigung aller Eppelheimer Kinder aktiv zu unterstützen. Eine Einzelbetreuung ist seitens der Vereine jedoch leider nicht möglich.

Ermäßigungen:

Besitzen Sie einen Landesfamilienpass oder einen Sozialhilfebescheid, werden Ihnen (bei Vorlage einer Kopie des Dokuments) Ermäßigungen gewährt.

Landesfamilienpass: Bei der Anmeldung von zwei (oder mehr) Kindern, fallen für das erste Kind 100 % der Kosten, für jedes weitere Kind lediglich 50 % an. Wird nur ein Kind angemeldet, werden trotz Familienpass keine Zuschüsse gewährt.

Sozialhilfebescheid: Wird ein Kind angemeldet, so werden 50 % der anfallenden Kosten übernommen. Jedes weitere angemeldete Kind nimmt kostenlos am Ferienprogramm teil.

Bitte kündigen Sie das Vorzeigen Ihres Sozialhilfebescheides oder Landesfamilienpasses im Kommentarfeld Ihrer Anmeldung an und senden Sie diesen eingescannt/ abfotografiert bis zum 26. Juli per E-Mail an: ferienprogramm.eppelheim@postillion.de.

Alle Dokumente, die nach diesem Datum eintreffen, können aus organisatorischen Gründen leider nicht berücksichtigt werden.

Ansprechpartner:

Bis zum 28. Juli 2020: Frau Rapp
(ferienprogramm.eppelheim@postillion.org)

Ab dem 29. Juli 2020: Der jeweilige Verein

Sollten Sie Anregungen zum Ferienprogramm haben oder im kommenden Jahr selbst mit einem Verein teilnehmen wollen, können Sie sich gerne über folgende E-Mail-Adresse an unsere zuständige Ansprechpartnerin Frau Rapp wenden (ferienprogramm.eppelheim@postillion.org).